

VERANSTALTUNGEN

FREITAG, 20.05.2016

ab 20 Uhr Liederberger Traditionsverein

SCHAFKOPFRENNEN

im Vereinsheim Liederberg

SAMSTAG, 21.05.2016

ab 10 Uhr Liederberger Traditionsverein

PATROZINIUMSFEST

im Vereinsheim Liederberg

- Gottesdienst
- Mittagessen
- Maiandacht
- Kaffee und Kuchen

SONNTAG, 22.05.2016

ab 11 Uhr

Förderkreis Marienkapelle Rothenberg

KAPELLENFEST

ROTHENBERG

- Mittagstisch
- Andacht
- Kaffee und Kuchen
- Abendessen

SAMSTAG, 28.05.2016

ab 19 Uhr SKV Weilheim-Rehau

MAIBOCKFEST

Biergarten Weilheimer Dorfplatz

- Bieranstich Dorfhalle
- Bayrische Schmankerl & Musikalische Unterhaltung

SONNTAG, 29.05.2016

ab 9:30 Uhr SKV Weilheim-Rehau

MAIBOCKFEST

Biergarten Weilheimer Dorfplatz

Weißwurstfrühstück Dorfhalle

Notrufe

Rettungsleitstelle Tel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst..... Tel. 116117
 Feuerwehr..... Tel. 112
 Polizei Tel. 110

Standorte der Defibrillatoren

Monheim	Raiffeisen-Volksbank	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	Grießstraße 11
Kreut	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	Oberbuck 11
Kölbürg	Feuerwehrhaus	Dorfstraße 1
Ried	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 6
Rehau	Feuerwehrhaus	Hankengasse 8
Rothenberg	Wohnhaus Hasmüller	Hs.Nr. 16
Warching	Feuerwehrhaus	Obere Dorfstraße 24
Weilheim	Feuerwehrhaus	Rehauer Straße 8
Wittesheim	Feuerwehrhaus	Am Anger 1

Strom, Gas, Wasser

Strom LEW Tel. 08 00 / 5 39 63 80
 Gas Erdgas Schw. Tel. 08 00 / 1 82 83 84
 Wasser Stadt Monheim 01 75 / 1 17 32 69

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 21./22.05.2016

Dres Bein, Kaisheim, Stamser-Str. 6 0 90 99 / 3 81

Do./Fr. 26./27.05.2016

Dr. Wagner, Donauwörth, Schulstraße 9 09 06 / 9 99 95 50

Sa./So. 28./29.05.2016

ZA Mieling, Harburg, Grasstraße 1 09080 / 14 61

Ärzte

Dr. Karl Gottmann..... Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf Schipper Tel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka..... Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg Tel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein Tel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack..... Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke Monheim Tel. 0 90 91 / 59 12

Bürgerservice

Rathaus

Telefon:..... 0 90 91 / 90 91 - 0
 Telefax: 0 90 91 / 90 91 - 44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr..... von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich..... von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister Pfefferer Tel. 0 90 91 / 90 91 - 11

StadtAktivManagement

Herr Peter Ferber
 Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104 Tel. 0 90 91 / 90 91 - 19

..... oder Fax: 0 90 91 / 90 91 - 44
 E-Mail: peter.ferber@monheim-bayern.de

Stadtbaumeister:

Frau Daitche Tel. 0 90 91 / 90 91 - 41

Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Mayer / Frau Ottmann..... Tel. 0 90 91 / 90 91 - 24
 Frau Sonntag Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25

SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro Tel. 0 90 91 / 90 78 17
 Projekt Bürgerbus..... Tel. 0 90 91 / 90 78 17
 Fax: 0 90 91 / 90 78 30
 E-Mail: regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

LAG Monheimer Alb-AltmühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
 Tel. 0 90 91 / 90 91 39
 Fax: 0 90 91 / 90 91 44
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

Pfarr- und Stadtbücherei

Tel. 01 51 / 26 34 31 23
 e-mail: BuechereiMonheim@gmx.de

Öffnungszeiten

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Schöner

Bestattungen Schöner, Östlicher Postweg 5, 91799 Langenalt-
 heim..... Tel. 0 91 45 / 16 94
 Fax: 0 91 45 / 66 53
 Email: schoener-bestattungen@t-online.de

Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel. 0 90 91 / 50 97 - 0
 Fax: 0 90 91 / 50 97 - 114
 E-Mail: monheim@donkliniken.de
 Internet: www.donkliniken.de

Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel. 0151 / 57 64 01 14 von Montag bis Freitag geöffnet. Anmeldungen am Vortag! Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim

Der Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof an der Nürnberger Straße sind am Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag von 9:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

Öffnungszeiten der Kleiderkammer für Bedürftige

jeden Mittwoch von 14.00 - 17.00 Uhr
 Verkauf und Abgabe von Kleidung, Spielsachen, intakten Fahrrädern, Bücher...

Freibad Monheim

Das Freibad wird bei Badewetter ab **Freitag, 27. Mai 2016** täglich von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

Wassertretbecken / Kneippanlage

Das Wassertretbecken / die Kneippanlage ist ab sofort geöffnet.

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, den 03. Juni 2016. Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 30.05.2016, 09:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Carolin Klötzl
 Telefon: 0 90 91 / 90 91 12
 Telefax: 0 90 91 / 90 91 44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Die Stadt Monheim sucht ab ca. **Mitte Juli 2016** für die Mit-
hilfe bei der Grünanlagenpflege

1 Beschäftigte/n.

Die Beschäftigung erfolgt kurzfristig für 2 Monate bzw. 70
Arbeitstage, und zwar mit einer wöchentlichen Arbeitszeit
von 39 Stunden.

Führerschein der Klasse „B“ ist erwünscht.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **15. Juni 2016 an die
Stadt Monheim, Marktplatz 23, 86653 Monheim.**

Nächste Bürgersprechstunde

Am Donnerstag, 02. Juni 2016 findet zwischen 15 und 17 Uhr
die nächste Bürgersprechstunde statt.

Sie bietet allen Bürgern die Gelegenheit, Bürgermeister Pfef-
ferer ohne vorherige Terminabsprache ihre Anliegen, Wünsche
und Sorgen direkt vortragen zu können.

„Soziales Miteinander SoMit e.V.“

Einschränkungen durch Baustellen Frühjahr/Sommer 2016

Wegen der Baustelle in der Donauwörther Straße werden fol-
gende Haltestellen vom SoMit-Bürgerbus nicht angefahren:

Seniorenheim
Lindenstraße
Kölbürger Straße

Wegen einer weiteren Baustelle kann derzeit auch der Ortsteil
Kreut nicht angefahren werden.

Durch die nötigen Umleitungen kann es an den anderen Halte-
stellen zu kurzen Verzögerungen kommen.

Standesamt-Nachrichten

**Eheschließungen und Sterbefälle im Zeitraum vom
29.04.2016 bis 12.05.2016:**

Eheschließungen:

06.05.2016

Yasemin Jacqueline Özyürek und Tobias Michael Schwab, Am
Haag 11, 86653 Monheim ST Kölbürg

Sterbefälle:

Gibt es keine in diesem Zeitraum zu melden.

Wir gratulieren

Zum 50-jährigen Ehejubiläum:

am 20.05. Frau Walburga Färber und Herrn Johann Färber,
Flotzheim, Hauptstraße 37

Zum Geburtstag:

- am 20.05. zum 84. Geburtstag
Frau Katharina Zikeli, Hubertusstraße 3c
- am 21.05. zum 72. Geburtstag
Frau Johanna Weigl, Rotbrunnstraße 11
- am 22.05. zum 77. Geburtstag
Frau Marianne Ter Waarbeek, Kranichstraße 13
- am 26.05. zum 70. Geburtstag
Herrn Andreas Roßkopf, Weilheim, Kreuzgasse 18
- am 28.05. zum 88. Geburtstag
Frau Hella Krach, Weilheim, Am Lindenring 3
- am 31.05. zum 70. Geburtstag
Herrn Johann Mayr, Fasanenweg 9
- am 31.05. zum 78. Geburtstag
Frau Maria Mittl, Warching, Obere Dorfstraße 16
- am 01.06. zum 81. Geburtstag
Frau Anna Lechner, Flotzheim, Kaltenbergstraße 6

Gefunden - Verloren

Fundsache	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 Schlüsselbund (3 Schlüssel mit Anhänger "VALTRA T213")	22.04.2016	Bäckerei Wünsche
1 bernsteinfarbene Halskette	05.05.2016	Donauwörther Straße
1 Paar schwarze Strick-Handschuhe	Winter 2015/2016	Kirche Monheim
1 bunter Schal (rosa/khaki)	KW 18	Walburgaplatz

Schulnachrichten

Grundschule/Mittelschule Monheim

Schüler-Lehrer-Konzert in der Stadthalle

Unter dem verbindenden Leitmotiv „Einklang“ fand in der
Monheimer Stadthalle ein Konzert statt, das überwiegend von
verschiedensten musischen Gruppen aus den Schulen des
Landkreises, aber auch von Instrumentalisten und Sängern
aus Lehrerkreisen gestaltet wurde. Die Grundschule und Mit-
telschule Monheim war mit zwei Auftritten daran beteiligt. Zum
einen trugen Schüler der Außenstelle Buchdorf unter der Lei-
tung von Eva Martin (siehe 1. Bild) die Lieder „Grüß euch Gott
ihr Leut“, „Der Winter ist vorüber“, „Ich lieb den Frühling“ und
„Un poquito cantas“ vor. Mit dem Mittelschulchor aus Monheim

hatte Lehrerin Karin Wagner-Reißig (siehe 2. Bild) die Songs „Marvon Gaye“ und „Was wirklich bleibt“ einstudiert. Ein besonderer musikalischer Leckerbissen gegen Ende des Konzerts war der Auftritt des Lehrerchors Donau-Ries unter der Leitung von Andrea Meggle (siehe 3. Bild), in dem auch einige Monheimer KollegInnen mitsingen und der mit den Liedern „Gaudeamus“, „Männer mag man eben“ und „Lollipop“ erfreute. Für die Bewirtung der zahlreichen Gäste sorgte dankenswerterweise der Elternbeirat der Monheimer Schule.



Interaktives Theaterspiel in der Aula

Das Theater EUKITEA, ein freies, professionelles Kinder- und Jugendtheater aus Diedorf, engagiert sich seit Jahren an Schulen für überwiegend soziale Themen und wird dabei vom Energieversorgungsunternehmen Erdgas Schwaben als Sponsor unterstützt.

In der Aula der Monheimer Schule präsentierten die beiden Akteure Sarah Hieber und Michael Gleich das Stück „Ich und Du“. Darin wird aufgezeigt, wie aus Angst Selbstbewusstsein und wie ein „Sich-Begegnen“ zu Freundschaft wird.

Die spielerische Entwicklung des „Ich“ zum „Du“, aus dem letztendlich ein „Wir“ wird, zeigten die beiden Schauspieler aktions- und temporeich auf, wobei unter sparsamer Verwendung von Requisiten die Sprache, Mimik und Gestik im Mittelpunkt standen.

In einem interaktiven Teil hatten die jungen Zuschauer selbst die Möglichkeit Gefühle zu äußern.

Die Kinder wurden vom ersten Moment an durch die schauspielerische Präsenz der beiden Figuren in den Bann gezogen und begleiteten das Geschehen auf der Bühne mit gespannter Aufmerksamkeit oder herzlichem Lachen. Insgesamt erlebten sie eine lehrreiche und gleichwohl unterhaltsame Stunde, was mit viel Applaus quittiert wurde.



Bücherei

Kinder-DVDs

Im März hatten wir unsere Leser dazu aufgefordert, DVDs sowie Hörbücher zu spenden, da wir unser Angebot erweitern wollen.

Viele sind dieser Bitte nachgekommen, wofür wir uns recht herzlich bedanken!

Aus diesem Grund ist es uns möglich, Filme und Serien für unsere jungen Leser in unser Programm mit aufzunehmen. **Ab sofort** sind diese für vorerst 1 Woche ausleihbar. Eine Verlängerung der Ausleihfrist ist möglich, allerdings fallen hierfür Gebühren in Höhe von 0,50 € pro Woche und Medium an. Diese werden dann bei Rückgabe fällig.

Natürlich sind wir auch weiterhin für jede Spende dankbar!

Sollten Sie die Bücherei noch nicht kennen, dürfen Sie gerne während der regulären Öffnungszeiten bei uns vorbei schauen und sich selbst ein Bild von unserer Angebotsvielfalt machen.

Malwettbewerb

Bitte denkt daran, dass am Sonntag, den 05.06.2016, die Frist zur Abgabe der Bilder für den Malwettbewerb abläuft. Vergesst nicht, Eure Bilder pünktlich in der Bücherei vorbeizubringen!

(Ihr Büchereiteam)

Volkshochschule

Für nachfolgende Kurse sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldungen bei Sabine Meier unter Telefon 09091/2854.

5185M Tibeth Power Touch: eine effektive Selbstbehandlung Aufgrund extremer Umstände bestand in Tibet schon immer die Notwendigkeit mit wenigen Mitteln viel zu erreichen. So entwickelte sich eine effektive Medizin inklusive wirkungsvoller Massagetechniken. Erlernen Sie die tibetanische Klopfmassage und behandeln Sie sich gegenseitig in der Familie. Diese Behandlung ist geeignet zur allgemeinen Gesundheitsprävention, Aktivierung der Selbstheilungskräfte, Lösung von Verspannungen und Anregung des Stoffwechsels. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, mind. 1l Wasser, pro Paar eine Decke u. evtl. eine Nackenrolle. Bitte paarweise anmelden: Paare, Freunde, Eltern-Kind (ab 10J).

1 x ab Samstag, 04.06.2016, 09:00-12:00 Uhr, € 30,00 (pro Person), Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Roswitha Korb, Heilprakt. f. Psychotherap.

7320M „Kinder haften für ihre Eltern“ - Vorsorgevorkehrungen

Ob durch einen Verkehrsunfall, Krankheit oder fortschreitendes Alter, wer kann Sie vertreten und in Ihrem Sinne handeln? Sich wappnen und Vorkehrungen zu treffen für ein selbstbestimmtes Leben ist für jeden wichtig. Anhand eines Konzeptes von 4 Säulen erhalten Sie Tipps zur persönlichen Vorsorge zu Vollmachten, Verfügungen und Testament. Die Zeit der Pflege wird generationenübergreifend behandelt. Fragen zu Pflegekosten, Hinterbliebenenrente, Elternunterhalt und Schonvermögen werden beantwortet. Auch die Änderungen zu den neuen Pflegegraden ab 01.01.2017 werden erläutert.

1 x ab Donnerstag, 30.06.2016, 19:00-21:00 Uhr, € 15,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Brigitte Tanneberger, Generationen-Beraterin (IHK)

Zusätzliche Kurse nach den Pfingstferien:

4526M/1 Orientalischer Tanz mit Vorkenntnissen

Für Mittelstufe: Erarbeiten von Technik und einer Choreographie. Mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung, Isomatte, Gymnastikschuhe.

7 x ab Dienstag, 31.05.2016 (7. und 14.6. entfallen wegen Urlaub der Dozentin), 17.30-18.45 Uhr, € 43,40, Rot-Kreuz-Heim Monheim, - Christin Golibrzuch, Ergotherapeutin

4505M/1 Zumba Fitness

Das Workout zu Latino-Rhythmen! Das Zumba-Programm vereinigt lateinamerikanische Rhythmen mit leicht zu folgenden Bewegungen und kreiert damit ein einzigartiges Fitness-Programm. Bitte mitbringen: Getränk, Turnschuhe, bequeme Kleidung.

7 x ab Dienstag, 31.05.2016 (7. und 14.6. entfallen wegen Urlaub der Dozentin), 18.45-19.45 Uhr, € 39,20, Rot-Kreuz-Heim Monheim, - Christin Golibrzuch, Ergotherapeutin

4124M/1 Bodyshaping Yoga

Bodyshaping Yoga ist eine Yoga-Stunde, bei der klassische Asanas mit Bewegungen aus Bodystyling/Pilates dynamisch kombiniert und harmonisch fließend im Sonnengruß integriert werden. Ideal als Anschlusskurs nach Yoga Flow oder für etwas sportliche Damen und Herren. Bei schönem Wetter ab und zu im Freien. Bitte mitbringen: Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk. HTNZ: 11

8 x ab Mittwoch, 01.06.2016, 19.15-20.15 Uhr, € 40,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Jasmin Mack, Yogalehrerin, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4126M Yoga Flow für Einsteiger/Mittelstufe

Klassische Asanas wunderbar fließend im Sonnengruß integriert. Bei schönem Wetter ab und zu im Freien. Bitte mitbringen: Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk. HTNZ: 11

8 x ab Mittwoch, 01.06.2016, 18.15-19.15 Uhr, € 40,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Jasmin Mack, Yogalehrerin, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

Kirchliche Nachrichten

Katholisches Pfarramt Monheim

Gottesdienstordnung

Sa 21.5.16	Hl. Hermann Josef, Ordenspriester, Mystiker
Monheim	14.30 bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
	Vorabendgottesdienst
Rehau	19.00 Vorabendgottesdienst
Liederberg	10.00 Patroziniumsfest St. Johannes Nepomuk
	13.30 Feierliche Maiandacht
So 22.5.16	HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT - Katholikentagskollekte -
Monheim	10.00 Pfarrgottesdienst
	10.00 Kinderkirche im Haus St. Walburg
	19.00 Maiandacht
Flotzheim	8.30 Hl. Messe
Rothenberg	14.00 Feierliche Maiandacht gestaltet vom Chor Miteinander -Kapellenfest-
Kreut	19.00 Feierliche Maiandacht für die Kranken mit den Erstkommunionkindern
Weilheim	8.30 Hl. Messe
Wittesheim	10.00 Hl. Messe
	19.00 Maiandacht
Itzing	19.00 Feierliche Maiandacht mit dem Kommunionkind
Warching	9.30 Hl. Messe
Kölbürg	19.00 Maiandacht
Ried	18.00 Maiandacht
Fünfstetten	19.30 Dekanats-Jugendgottesdienst
Do 26.5.16	HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam
Monheim	8.30 Festgottesdienst mit der Stadtkapelle
	anschl. feierliche Fronleichnamspozession
Flotzheim	8.30 Hl. Messe
	anschl. feierliche Fronleichnamspozession
Weilheim	9.30 Hl. Messe
	anschl. feierliche Fronleichnamspozession
Wittesheim	8.00 Hl. Messe
	19.00 Maiandacht
Itzing	9.00 Hl. Messe
	anschl. feierliche Fronleichnamspozession
Warching	19.30 Maiandacht
Sa 28.5.16	Samstag der 8. Woche im Jahreskreis

Monheim	14.30	bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
	19.00	Vorabendgottesdienst
Rehau	19.00	Vorabendgottesdienst
So 29.5.16		9. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Monheim	10.00	Pfarrgottesdienst
	19.00	Feierliche Maiandacht mit den Erstkommunionkindern
Flotzheim	8.30	Hl. Messe
	19.00	Feierliche Maiandacht mit den Erstkommunionkindern
Weilheim	8.00	Hl. Messe
Wittesheim	9.30	Hl. Messe
		anschl. feierliche Fronleichnamsprozession
	19.00	Maiandacht
Itzing	9.00	Hl. Messe
Kölbürg	19.00	Maiandacht
Ried	18.00	Maiandacht

Termine:

Do 19.05.	20.00	Haus St. Walburg: Bibelabend mit Herrn Kaplan Koch
So 22.05.	10.00	Haus St. Walburg: Kinderkirche Alle Kinder bis zur 2. Klasse sind herzlich eingeladen!
So 22.05.	14.00	Rothenberg Kapellenfest:
	ab 11.00	Frühschoppen u. Mittagstisch; nach der Andacht Kaffee und Kuchen
Mi 25.05.	20.00	Haus St. Walburg: Gebetsabend
Mo 30.05.	15.30	bis 17.00 Uhr Haus St. Walburg: <u>Rückgabe der Kommunionalben</u>

Krankenkommunion Freitag 03.6.2016:

Ab 9.00 Uhr in Monheim und Flotzheim
Ab 9.00 Uhr in Weilheim, Rehau und Wittesheim

Bruderschaftsfest Weilheim am Sonntag, 05.6.2016

Wer sich in die Herz-Mariä-Bruderschaft aufnehmen lassen möchte meldet sich bitte bis Donnerstag, den 02.6.2016 im Pfarramt oder beim Pfarrgemeinderat in Weilheim.
Anmeldungen liegen im Pfarrbüro oder in Weilheim aus.
Die Aufnahme in die Gebetsgemeinschaft wird im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes gefeiert.

Pfarrfest am Sonntag, den 19.6.2016

10.00 Pfarrgottesdienst, anschließend im Pfarrgarten Frühschoppen, Mittagessen und Kaffee Kuchen, Tombola und gemütliches Beisammensein
Der Pfarrgemeinderat lädt heute schon herzlich alle dazu ein!

Feierliche Maiandacht am Muttertag

Jesus hat keine Hände, nur unsere Hände, um Gutes zu tun. Unsere Hände können zu Gottes Händen werden.
Wir sagen: „Warum lässt Gott das Leid in der Welt zu?“
Manchmal geben wir auf diese Frage recht dumme Antworten. Die einzig richtige Antwort wäre, dass wir alle durch gute Hände und Herzen mithelfen können, das Leid zu lindern und es aus der Welt zu schaffen.

„Guter Gott, wir suchen eine Hand, die uns hält und ermutigt, die uns beruhigt und beschützt. Wir brauchen eine Hand, die stark ist und uns trägt, die uns begleitet und führt.“

Mütter haben solche Hände. Dafür danken wir dir guter Gott, besonders auch für deine Mutter Maria, die du auch uns unter dem Kreuz zur Mutter geschenkt hast.“

Nach den Fürbitten und dem „Vater unser“ machten alle Kinder mit Kaplan Laurent Koch und den Ministranten eine Prozession zum Marienaltar und stellten dort eine Rose in eine Vase – begleitet von einem selbstkomponierten Lied der Kigo-Gruppe, einem Gruß an unsere Mutter Maria.



Nach dem Segen bedankte sich Kaplan Koch herzlich beim Vorbereitungsteam, bei den Musikern, Sängerinnen und Vorlesern und bei allen Besuchern der Andacht.
(Lydia Pfefferer)

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Kindergottesdienst

12.6. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Tanzen für Frauen

23.5. 19.30 Uhr Haus Martin Luther
13.6. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

Geld macht nicht glücklich.

Aber es rettet Leben.

Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00
DRK.de

Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
Mai					
Fr.	20.	13:00	Gartenbauverein Monheim	Halbtagesausflug Tee Meyer Fahrgemeinschaften	Stadthalle
Fr.	20.	20:00	Liederberger Traditionsverein	Schafkopfnrennen	Vereinsheim
Sa.	21.	10:00 11:30	Liederberger Traditionsverein Patroziniumsfest	Gottesdienst Mittagessen + Kaffee u. Kuchen	Vereinsheim
So.	22.	11:00	Förderkreis Marienkapelle Rothenberg	Kapellenfest in Rothenberg	Rothenberg
Sa./So.	21/22		Kolping Monheim	Hahnenkamm-Festival bei Catering Stadelmann, Döckingen	Info bei Fam. Blank
Mo.	23.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Do.	26.	8:30	Kath. Kirche	Fronleichnam Gottesdienst mit Prozession	8:15 Walburga-Statue
Fr.	27.	20:00	Waldgenossenschaft Wittesheim	Jahresversammlung	GH Strauß
Sa./So.	28./29.	20:00	SKV Weilheim-Rehau	Maibockfest	Dorfplatz
Juni					
Mi.	01.	19:00	Bund Naturschutz OG Monh.	Vereinstitreffen	GH Zum Max
Do.	02.	14:30	VDK Ortsverband Monheim	Stammtisch	Café Wenninger
Do.	02.	19:00	Imkerverein Monheim	Kochen mit Honig	Lehrbienenstand
Sa.	04.	10:00- 12:00	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str.
Mi.	08.	19:30	TSV 1895 Monheim e. V.	Delegiertenversammlung	Sportheim am Mandele
Mi.	08.	14:00	SoMit e. V.	Wandern im Usseltal	TP: Daiting Usseltalwirt
Sa.	11.	15:00	Stadt Monheim	Bürgerfest Monheim 2016	Innenstadt
So.	12.	15:00	Stadt Monheim	Bürgerfest Monheim 2016	Innenstadt
So.	12.		Kolping Monheim	Bezirkswanderung in Wolframs-Eschenbach	Anmeldung: bei Fam. Blank
Mo.	13.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Sa.	18.	21:00	Bude Wittesheim	Südseetraum-Feeling Party	Wittesheim
So.	19.	10:00	Pfarrei Monheim	Pfarrfest	Pfarrgarten
Di.	21.	16:00 - 20:30	Bayr. Rotes Kreuz	Blutspendeaktion	Grund- und Mittelschule
Fr.	24.	20:00	Kolping Monheim	Johannisfeuer	Brandkapelle
Sa.	25.	8:30	Imkerverein Monheim	Vereinsausflug	GH Schössle
Mo.	27.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Juli					
Fr.	01.	17:00	TSV Monheim Fußball	Sportwochenende	Sportplatz am Mandele
Sa.	02.	12:00			
So.	03.	9:00			
Sa.	02.	10:00-12:00	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str.
Sa.	02.	6:30	Kölbürger Vereine	Ausflug Oberstauen	Kölbürg
So.	03.	10:00	FFW Ried	Grillfest	FW-Haus Ried
Mi.	06.	19:00	Bund Naturschutz OG Monh.	Vereinstitreffen	GH Zum Max
Do.	07.	14:30	VDK Ortsverband Monheim	Stammtisch	Café Wenninger
Do.	07.	19:00	Imkerverein Monheim	Die Honigprämierung 2016	Lehrbienenstand
Sa.	09.	10:00	TSV Turnen	BTL	Foyer/Sporthalle
Sa.	09.	19:30	VGf Wittesheim	Feldgottesdienst	Wittesheim
Sa./So.	9./10.		Sportschützenverein Kölbürg	Sommernachtsfest	Schaffbauers Hütte
So.	10.	11:00	Gartenbauverein Monheim	Sommerfest	Stadthalle
So.	10.	05:30	Fischereiverein Monheim e.V.	Königfischen	Waldsee
Mo.	11.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	13	14:00	SoMit e. V.	Wanderung in Niederschönenfeld	TP: Anstaltskapelle /JVA
Do.	14.	14:00	Pfarrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Sa.	16.	18:00	Stadtkapelle	Blasmusik Open Air	Innenstadt

Vereine und Verbände

Freiw. Feuerwehr Monheim e.V.

Liebe Kameraden,
auch heuer besuchen wir wieder drei Feuerwehrfeste. Bitte die Termine vormerken.

Wir treffen uns immer um 7.45 Uhr am Feuerwehrhaus.

Kameraden die nur am Umzug teilnehmen wollen, sollen bis 12.45 Uhr im Festzelt sein.

Termine:

29. Mai FF Ursheim

12. Juni FF Sulzdorf

26. Juni FF Kaisheim

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Die Vorstandschaft

Freiw. Feuerwehr Flotzheim-Kreut

Freiwillige Feuerwehr ehrt langjährige Mitglieder Jahreshauptversammlung der FFW Flotzheim-Kreut

Zu Beginn begrüßte der Vorstand Auernhammer Stefan die Ehrengäste Meier Alfons (2. Bürgermeister), Feurer Adalbert (Kreisbrandmeister) und die versammelten Vereinsmitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Flotzheim-Kreut. Nach den Begrüßungsworten folgte der Bericht über die Vereinsaktivitäten des vergangenen Kalenderjahrs. Diese waren die Christbaumverbrennung, ein Kinder-nachmittag und das Weinfest. Danach berichtete der erste Feuerwehrkommandant Behringer Martin über die Aktivitäten und Einsätze der aktiven Truppe und bedankte sich für die gute Arbeit der Feuerwehrleute bei den Übungen und Einsätzen.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft ehrten Stefan Auernhammer und Kreisbrandmeister Adalbert Feurer langjährige Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Flotzheim-Kreut. Ausgezeichnet wurden Frey Georg und Leinfelder Alois für 70 jährige Vereinsmitgliedschaft, Leinfelder Norbert, Rauwolf Theodor und Spieler Helmut für 25 jährige Vereinsmitgliedschaft und Seifert Erich, Auernhammer Bernhard und Lechner Josef für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst. Außerdem wurde den ehemaligen Mitgliedern der Vorstandschaft Wagner Theodor, Färber Hans, Färber Hermann und Reile Gerhard für ihre langjährigen Verdienste für den Verein gedankt.



*h. Reihe: Auernhammer Stefan, Meier Alfons, Rauwolf Theodor, Spieler Helmut, Lechner Josef, Reile Gerhard, Färber Hermann
v. Reihe: Wagner Theodor, Seifert Erich, Leinfelder Norbert, Auernhammer Bernhard, Behringer Martin, Feurer Adalbert*

Freiwillige Feuerwehr Kölbürg und Freiwillige Feuerwehr Ried:

Leistungsprüfung erfolgreich abgelegt

Nach praktischer und theoretischer Vorbereitung legten die Feuerwehrkameraden aus Kölbürg und Ried gemeinsam die Leistungsprüfung erfolgreich ab. Als Schiedsrichter fungierten Kreisbrandmeister Mayer aus Wemding, Kreisbrandmeister Auernhammer aus Rögling und Kreisausbilder Gayr aus Monheim. Die zwei angetretenen Gruppen mußten hierbei verschiedene Aufgaben innerhalb der vorgegebenen Zeit lösen: Knoten und Stiche, theoretische Zusatzaufgaben, Löschaufbau und Kuppeln einer Saugleitung. Anschließend konnten Kreisbrandmeister Adalbert Feurer und Kommandant Christian Ferber (FFW Kölbürg) im Rahmen einer kleinen Feier folgende Abzeichen übergeben:

FFW Kölbürg:

Stufe 1: Lukas Kugler, Marco Pfeifer

Stufe 2: Florian Pfeifer, Stefan Wager

Stufe 3: Manuel Roßkopf

Stufe 4: Tobias Roßkopf, Michael Reigel

Stufe 5: Hubert Roßkopf

Stufe 6: Stephan Roßkopf

FFW Ried:

Stufe 4: Benedikt Kleinle

Stufe 6: Erwin Roßkopf

Da sich Bürgermeister Günther Pfefferer entschuldigen ließ, überbrachte Ortsprecher Herbert Kappler die Glückwünsche im Namen der Stadt Monheim und sprach den Prüfungsteilnehmern Dank aus für die Bereitschaft, sich aktiv in eine freiwillige Ortsfeuerwehr mit einzubringen. Kreisbrandmeister Adalbert Feurer lobte die sehr gute Disziplin, die bei den Übungen vorherrschte, welche letztendlich auch zur erfolgreichen Leistungsabnahme beitrug.

Kommandant Christian Ferber bedankte sich beim stellvertretenden Kommandanten Andreas Deckinger, der bei den Vorbereitungen tatkräftig mitgeholfen hat. Insbesondere freute es ihn sehr, dass wieder alle an der Leistungsprüfung teilgenommen haben und zwei neue Feuerwehrmänner mit der Stufe 1 begonnen haben. Ausdrücklich wies er diejenigen mit Stufe 6 darauf hin, weiter an den Übungen teilzunehmen, um so immer auf dem aktuellsten Ausbildungsstand zu bleiben. Den anwesenden Schiedsrichtern überreichte er als Dank ein kleines Präsent.

Abschließend bedankte sich Kommandant Andreas Wenninger (FFW Ried) für die Gelegenheit, die Leistungsprüfung zusammen mit der FFW Kölbürg ablegen zu können, was sich in den letzten Jahren bereits als gute Zusammenarbeit herausgestellt hat.

(Markus Ferber, 1. Vorstand)



„Wenn der Maibaum wieder am Marktplatz steht“

Viele helfende Hände haben sich in unermüdlichem, beherztem Einsatz und bei verschiedensten Arbeiten wieder darum gekümmert, dass im Herzen unserer schönen Stadt ein Maibaum steht und in der Nacht auf den 1. Mai das traditionelle Maifest gefeiert werden konnte. Es war wieder ein tolles Ereignis und Ausdruck der Lebendigkeit und Gemeinschaft der Monheimer (Vereine).



Vertreter der Vereine vor dem Maibaum

Das Organisatorenteam aus den beteiligten Vereinen bedankt sich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei allen Gästen, Helfern, den unterstützenden Firmen sowie jeden, der wieder zum Gelingen beigetragen hat. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal und hoffen weiter auf Ihre/ Eure Unterstützung bei den Vor- und Nacharbeiten sowie eine schöne, gemeinsame Feier aller Monheimer auf unserem herrlichen Marktplatz im Herzen der Altstadt.

Fischereiverein Monheim

Des Jugendfischers neuer Titel – Der Jugendfiskerkönig „beherrscht“ auch das Anfischen

Es war einmal und ist immer noch die erste Veranstaltung des Fischereivereins Monheim in der neuen Angelsaison, das Anfischen, an der sich jedes Jahr wieder ein ambitionierter Teil des Hofstaates des Vereins in aller Herrgottsfrüh zum geselligen Kräfteressen, wer wohl dieses Jahr den größten Fisch an der Angel hat, am Roßköpflerweiher versammelt. Väterchen Frost machte das Aufstehen in diesem Jahr für diese illustre Gesellschaft besonders schwierig, während ja das väterliche Durchschnitts-Gefolge noch wohlbehütet im warmen Bettchen lag. Doch sollte dieser eiserne Wille durch eine in alle Belangen sonnige Veranstaltung den 21 tapferen Fischern belohnt werden. Einer unter ihnen – ein ganz junger Recke – mit Namen Jannis Roßkopf – konnte sich besonders hervortun: Hatte er doch trotz seiner wenigen Lenze letztes Jahr die „fischerlichen“ Königswürden errungen, so sollte er dieses Jahr der Königskrone noch eine weitere Trophäe hinzufügen. Dazu zog er einen stattlichen Karpfen von 2780 Gramm mit seiner Rute an Land, dem die anderen – wesentlich kampferprobteren – Titelanhänger nichts oder wenigstens nicht genug entgegenzusetzen hatten.

So mussten diese – trotz ihrer schon zahlreich errungenen Angelweihen – dieses Mal sich der jugendlichen Leichtigkeit des Königs unterwerfen. Aber das taten sie ja gerne und so zollten ihrem jugendlichen Triumphator die ihm angemessenen Huldigung in Form eines Pokals und eines Gutscheins. Nach einem derartigen Husarenritt schon zu einer so jungen Lebzeit sollte diesem Jungfischer ein erfülltes und erfolgreiches Fischereileben beschieden sein.



Sieger Anfischen-2016

Auch der zu dieser Veranstaltung geladene und erschiene 1. Stadthalter, Günther Pfefferer, fand für diese „fischerliche“ Glanztat die angemessenen Worte. Dafür möchte sich der Fischereiverein ganz herzlich bedanken.

Aber nicht nur die Taten des Jugendkönigs sollten an diesem Tag vom 1. Vorsitzenden, Thomas Zipperer, besungen werden, sondern auch die Verdienste eines der treuesten und fleißigsten Erfolgsmänner, Ronald Mielich. Als sichtbares Zeichen seiner Würdigung wurde diesem die höchst seltene Ehrenmitgliedschaft zu Teil.



Ehrenmitglied

Daran anschließend wurde traditionell ein geselliges Bankett abgehalten, um sich über die Heldentaten im Bereich Fisch bzw. anderswo auszutauschen. Natürlich wurden derartige Unterhaltungen wieder mit allerlei leckeren Getränken sowie schmackhaften Fleischwaren des Haus- und Hoflieferanten Metzgerei Leinfelder unterstützt, bis die Veranstaltung mit Kaffee und Kuchen geschlossen wurde. An dieser Stelle sollte noch unbedingt großer Dank an die vielen helfenden Hände der „fischerlichen“ Hofdamen ausgesprochen werden, die mit ihrer Fürsorge ihren Männern einen sehr gelungenen Vatertag ermöglichten. Abschließend möchten wir noch ein Wort des Dankes an unseren Sponsor der Veranstaltung, die Sparkasse Monheim aussprechen sowie an unsere treuen Gäste.

Deshalb würde es uns auch freuen, wenn zur nächsten Veranstaltung, der Verleihung der Königswürde, am 10.07., wieder möglichst viele eigene Gefolgsleute, aber natürlich auch allerlei andere Gäste den Weg zum Waldsee einschlagen könnten. (Michael Schwella)

Förderkreis Marienkapelle **Rothenberg e.V.**

Kapellenfest am 22. Mai 2016 in Rothenberg

Am **Sonntag, 22. Mai 2016** findet das alljährliche Kapellenfest in Rothenberg statt. Seit 33 Jahren verwöhnt der Förderkreis Marienkapelle Rothenberg e.V. seine Gäste mit selbstgemachten Schmankerln.

Ab 11 Uhr laden wir Sie zum Mittagstisch mit Rollbraten, Schnitzel, Steaks und Grillwürsten ein. Dazu gibt es hausgemachte Salate.

Unter dem wieder besonders gelungenem Maibaum können Sie sich mit kühlen Getränken erfrischen.

Um 14 Uhr feiern wir eine Maiandacht unter freiem Himmel. Diese wird von dem Chor „Miteinander“ musikalisch umrahmt.

Zum Nachmittagskaffee erwartet Sie eine Auswahl an leckeren, selbstgebackenen Torten und Kuchen.

Gerne verwöhnen wir auch unsere Abendgäste mit leckeren Speisen und Getränken.

Wie wäre es mit einem Radlausflug nach Rothenberg?

Auf Ihr Kommen freut sich der Förderkreis Marienkapelle Rothenberg e.V.

Kolpingsfamilie Monheim

Betriebsbesichtigung bei Appl-Druck in Wemding und Maibaumaufstellen/ -fest:

Auf Anregung und Initiative unseres Mitglieds, Xaver Rebele erhielten wir heuer die Möglichkeit am 29.04.2016 den Hauptsitz der Firmengruppe Appl in Wemding zu besichtigen. Er, Stadtrat Bernd Frisch und Erwin Färber führten uns in drei Gruppen über das Betriebsgelände und vermittelten uns eindrucksvolle Kenntnisse.



Alle Teilnehmer waren sichtlich begeistert – herzlichen Dank für die interessanten Einblicke, die Ermöglichung der Werksbesichtigung sowie die tollen Führungen! Wer nicht dabei sein konnte oder nochmals den Firmensitz von Appl-Druck in Kürze erleben bzw. sehen möchte, kann dies im kleinen Image-Video unter <https://www.youtube.com/watch?v=tloAj4e4-is>.

Am darauf folgenden Tag wurde dann auch schon wieder der Maibaum in der Innenstadt aufgestellt und das traditionelle Fest begangen.



Trotz der wesentlich schlechteren Vorhersage hatte der „Wetertgott“ ein Einsehen und vor allem während der ersten Stunden konnten wir gemeinsam mit den Monheimern bei Sonnenschein feiern. Auch wir sagen nochmals Danke an alle Helfer sowie Gäste und freuen uns, dass Sie unsere „Vier von der Zapfsäule“ (siehe Bild) gut beschäftigt haben.

Bergmesse in Wittesheim am 06. Mai:

Bei traumhaftem Wetter startete heuer unsere Wallfahrt bereits um 17:00 Uhr an der Walburga-Statue. Dank der aktiven Teilnahme unseres Kaplans, Laurent Koch war dieses Mal auch unser Weg von Monheim nach Wittesheim mit einigen Stationen zum heiligen Franz bzw. Franziskus von Assisi versehen.



Nach der Ankunft in Wittesheim feierten wir um 19:30 Uhr wieder unsere traditionelle Messe am Kalvarienberg und ließen im Anschluss den Abend im Gasthaus Strauß ausklingen.

Große Bayern-Wallfahrt in Eichstätt am 07. Mai:

Am nächsten Tag ging es auf zum nächsten kirchlichen Termin. Es stand eines der Großereignisse für unsere Diözese an. Denn wir, das Bistum Eichstätt waren dieses Jahr der stolze Gastgeber für die mehrjährige, zentrale Wallfahrt „Patrona Bavariae“ – heuer unter dem Titel: „Mit Maria auf dem Weg - offen für Gottes Wort“. Und unter den über 4.500 Pilgern die aus ganz Bayern angereist waren, durften wir als katholischer Verein der Diözese Eichstätt natürlich nicht fehlen!



Ausschnitt aus dem Video von katholisch1.tv (YouTube)

Für die Anreise nutzten wir den, von unserem Dekanat Weißenburg-Wemding eigens eingerichteten Bus und begaben uns bei herrlichem Frühlingswetter zum Treffpunkt der Kolpingsfamilien. Vor dem Start der großen Sternwallfahrt (bei der Bereitschaftspolizei/ im Osten von Eichstätt) hielt unser Diözesanpräses, Msgr. Dr. Stephan Killermann eine kleine Andacht. Im Anschluss pilgerten wir mit unserer Fahne neben den weiteren sechs Themen-Wegen unter dem Motto „Maria – Königin der Familien“ im „Kolping-Zug“ von der Pfarrkirche Heilige Familie in Richtung Stadtmitte. Nach einer Zwischenstation im Hofgarten und einem kleinen Impuls unseres Diözesanpräses (insbesondere an die Familien) zogen wir weiter zum Residenzplatz. Dort trafen wir dann auch auf die vielen anderen Teilnehmer der sieben Züge der Sternwallfahrt und nahmen um 16:00 Uhr am zentralen Festgottesdienst mit anschließender Marienweihe teil.



Pilgergruppe mit ehem. Kaplan Christoph Witczak

Dieser stand ganz im Zeichen des Marienbildes der „Dreimal wunderbaren Mutter“ und wurde von allen bayerischen Bischöfen gemeinsam gehalten. Auch Kardinal und Erzbischof Reinhard Marx, dessen Bistum München und Freising nächstes Jahr zum 100-jährigen Jubiläum der Patrona Bavariae den Abschluss der großen Wallfahrten „Mit Maria auf dem Weg“ auf dem Marienplatz in München bildet, zeigte die Bedeutung der Mutter Gottes für uns Christen bzw. Katholiken auf. Es war ein wunderschöner Tag und ein ganz besonderes Zeichen unseres gelebten Glaubens in der Diözese bzw. ganz Bayern. Vielen Dank an alle, die uns dies ermöglicht haben.

Weitere Informationen, Fotos und Videos zur großen Bayern-Wallfahrt in unserer Diözese gibt es insbesondere unter den Internetseiten www.patrona-bavariae.info sowie www.bistum-eichstaett.de/patrona-bavariae. Auf diese ist auch auf der Startseite unserer Internetpräsenz verlinkt.

Abschließend möchten wir zusammenfassend an dieser Stelle **allen danken**, die wieder zur Ermöglichung und zum Gelingen der o.g. Veranstaltungen beigetragen haben – angefangen von den einzelnen Teilnehmern bei den vielen Terminen, über die fleißigen Organisatoren und Helfer im Hintergrund bis zu den führenden Leuten. Ihnen bzw. Euch allen ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“ – im Besonderen auch an die Firma Appl und unsere drei Führer bei der Betriebsbesichtigung, Kaplan Laurent Koch für die Gestaltung der Wallfahrt und Bergmesse sowie den Auf-/ Abbauern und weiteren Helfern beim Maibaum/-fest und in Wittesheim.

Die Kolpingsfamilie trauert:

Am 23. April mussten wir leider von Josef Deckinger, einem unserer langjährigsten bzw. treuesten Mitglieder am Friedhof in Monheim Abschied nehmen. An dieser Stelle danken wir ihm nochmals herzlich für sein über 40-jähriges Wirken und Sein im

Verein und für die Unterstützung der Sache Adolph Kolpings. Den Hinterbliebenen sprechen wir unsere Anteilnahme aus. Wir werden unserem Kolpingbruder Josef stets ein ehrenwertes Andenken bewahren und als äußeres Zeichen am Grab ein Blumengebilde niederlegen. Lieber Josef ruhe in Frieden – Deine Kolpingbrüder und -schwestern aus Monheim.

Vorankündigung: Abgabe von Brennholz für das Monheimer Johannisfeuer

Am Freitag, den 24. Juni wird wieder das traditionelle Johannisfeuer bei der Brandkapelle angezündet.



In diesem Zusammenhang bitten wir zu gegebener Zeit wieder um Abgabe von unbehandeltem Holz. Bei Rückfragen und wegen der Annahme bitte mit Vorstand, Hubert Blank (Tel. 09091/ 1207) in Kontakt treten – Danke.

Die nächsten Termine:

... bitte wieder unserem (Google-) Kalender und den kurzfristigen Informationen (per WhatsApp) entnehmen. Wir würden uns freuen, wenn unser Verein beim Hahnenkammfestival des befreundeten Catering-Unternehmens und Unterstützers unser Kolpingsfamilie, Familie Stadelmann in Döckingen (21./22.05.), dem Kapellenfest in Rothenberg (22.05.) und vor allem am Gottesdienst und der anschließenden Prozession zu Fronleichnam (heuer -außer für Fahnenabordnung- ohne Kleiderordnung!) am 26. Mai zahlreich vertreten wäre.

Kolpingsfamilie Monheim

Internet: www.kolping-monheim.de

Mail: info@kolping-monheim.de

Lauf- und Sportgemeinschaft Warching

www.lg-warching.de

facebook.com/lgwarching

Monheim läuft - Lauftreff für Einsteiger voller Erfolg

Die Verantwortlichen der LG Warching zeigten sich erfreut über die stattliche Anzahl von LäuferInnen, die bei den ersten Lauftreffs für Einsteiger teilgenommen haben.

Die TeilnehmerInnen werden je nach persönlichem Fitnesszustand auf mehrere Gruppen aufgeteilt. So sollen sie im Laufe des Jahres gesundheitsbewusstes Laufen erlernen und ihre persönliche Fitness steigern.

Termin: jeden Donnerstag um 19:00 Uhr (bei jeder Witterung)

Treffpunkt: Stadthalle Monheim

Die Teilnahme am Laufkurs/Lauftreff ist kostenlos, es ist keine Vereinszugehörigkeit nötig.

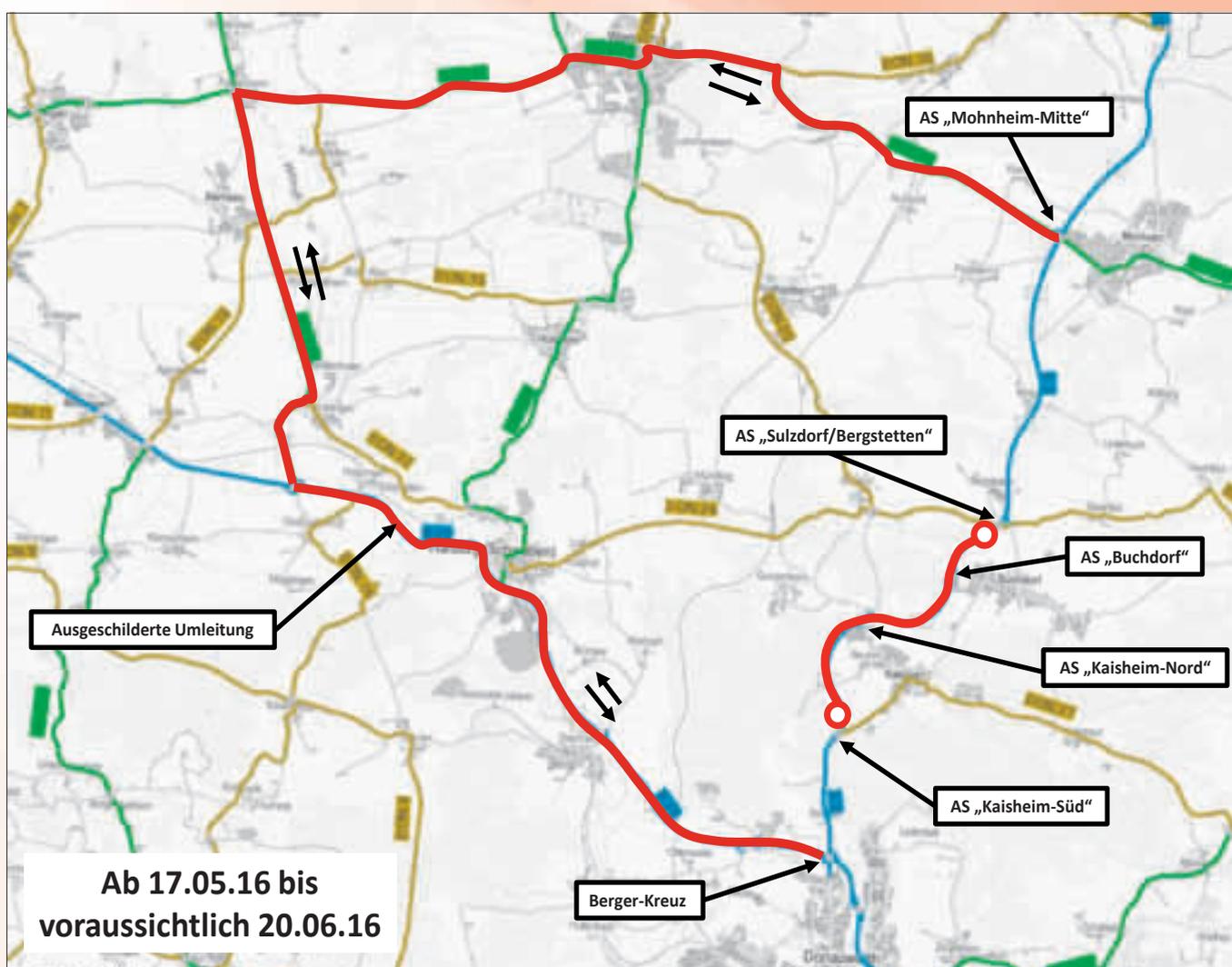
B 2, Erneuerung der Fahrbahn von der Anschlussstelle Kaisheim-Süd bis südlich von Itzing

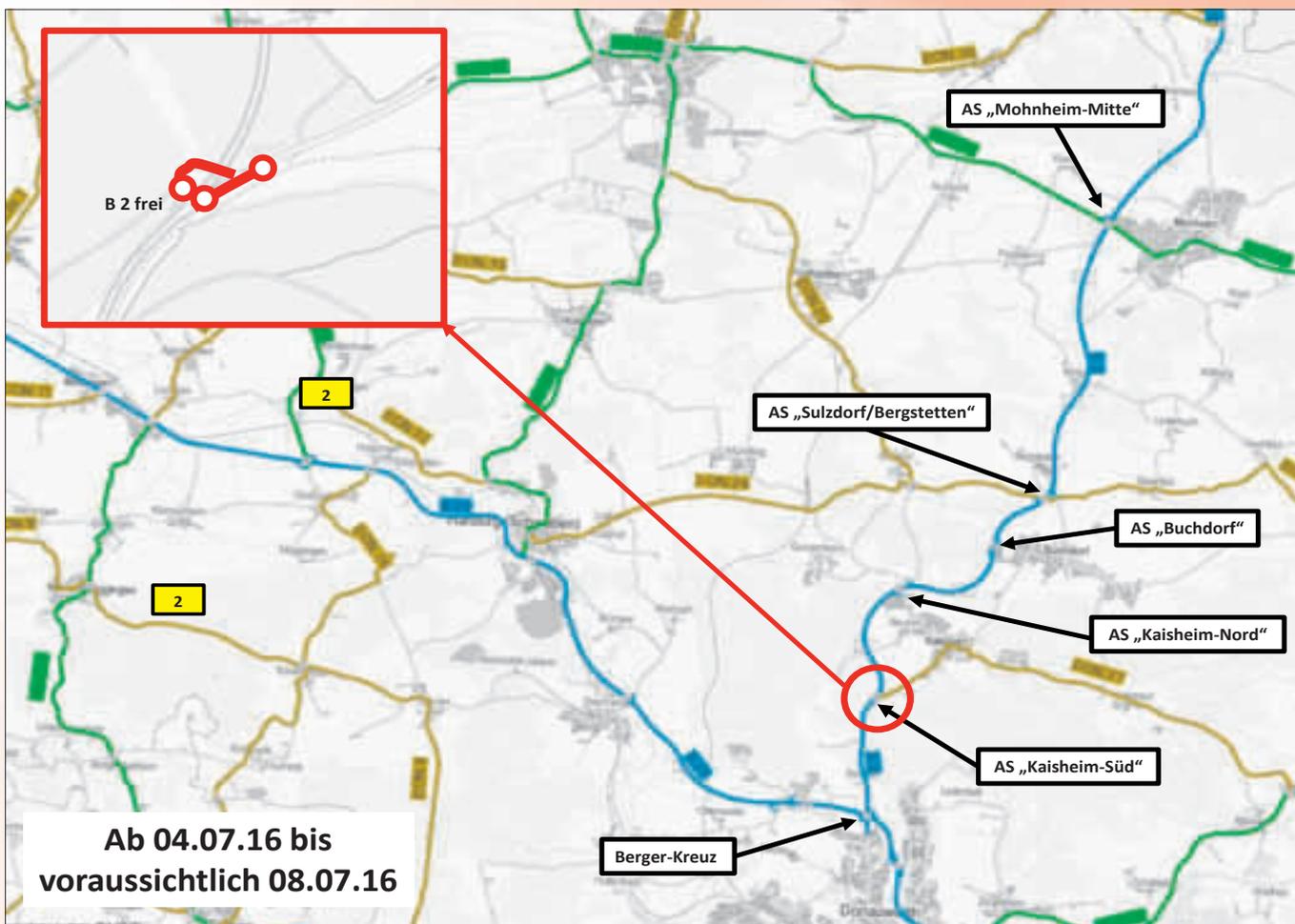
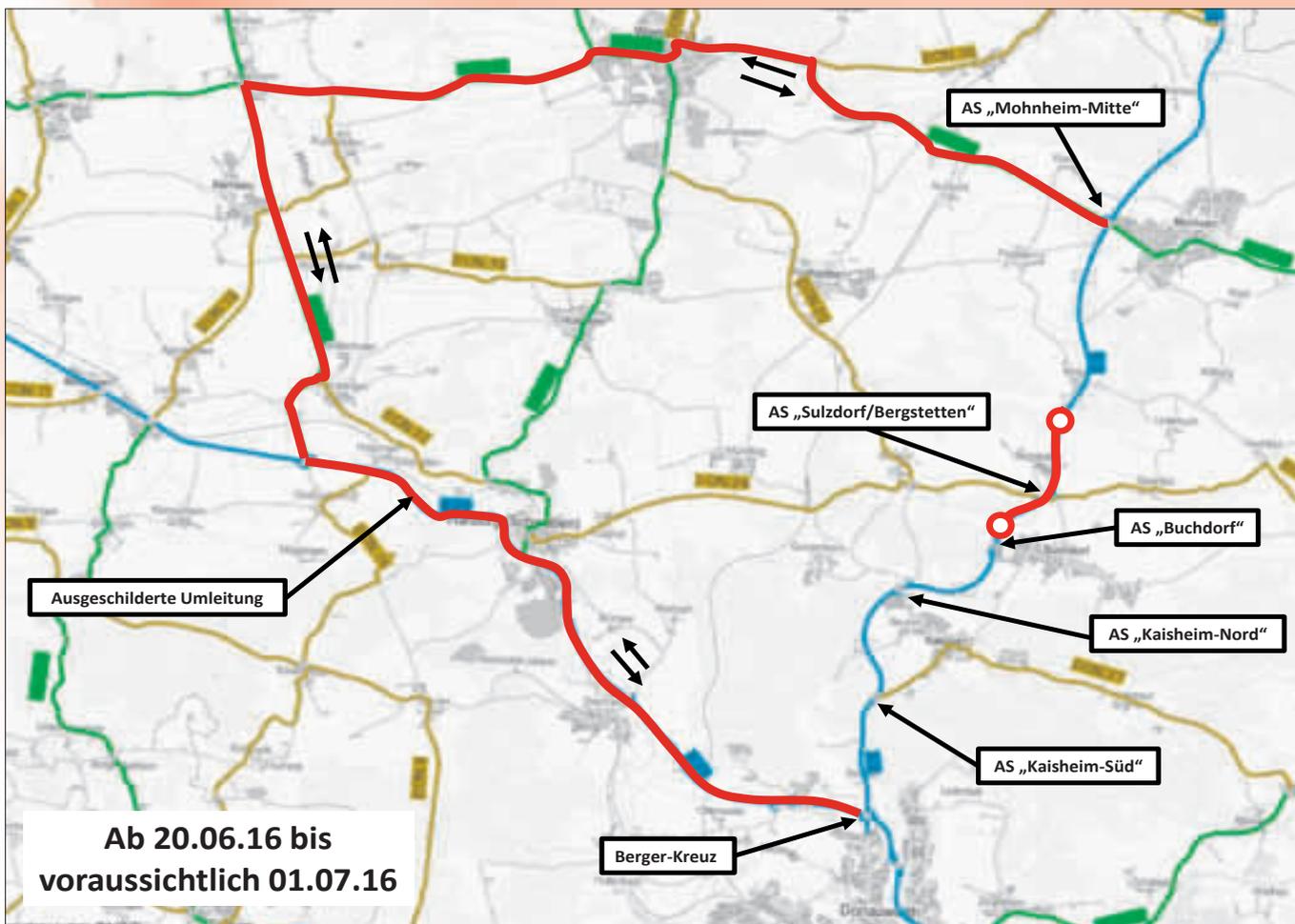
Ab dem 17.05.2016 wird die sich einem schlechten Zustand befindliche Fahrbahn der B 2 zwischen Kaisheim und Buchdorf auf insgesamt 6 km Länge erneuert. Mittelfristig ist zwar ein dreistreifiger Ausbau der gesamten B 2 nördlich von Donauwörth vorgesehen, jedoch ist die B 2 zwischen Kaisheim-Süd und Bergstetten so stark geschädigt, dass durch laufende Unterhaltungsarbeiten die Fahrbahn bis zu Ausbau nicht mehr in einem verkehrssicheren Zustand erhalten werden kann. Außerdem befindet sich nördlich der Anschlussstelle Buchdorf ein Stahldurchlass unter der B 2, der dringend erneuerungsbedürftig ist. Insgesamt werden rund 1,2 Mio. € investiert. Der mit der Baufirma abgestimmte Bauablauf sieht vor, dass ab 17.05.2016 im Laufe des Vormittags die B 2 zunächst zwischen den Anschlussstellen „Kaisheim-Süd“ und „Sulzdorf/Bergstetten“ für 5 Wochen bis voraussichtlich 20.06.2016 voll gesperrt wird. Die beiden Anschlussstellen selbst bleiben frei. Ab 20.06.2016 wird die B 2 dann zwischen den Anschlussstelle „Kaisheim-Süd“ und „Buchdorf“ wieder freigegeben. Nördlich der Anschlussstelle „Buchdorf“ bleibt die B 2 noch bis voraussichtlich 01.07.2016 gesperrt. In diesem Zeitraum wird auch der Bereich nördlich der Anschlussstelle Sulzdorf/Bergstetten“ bis südlich von Itzing unter Vollsperrung erneuert. Wenn die Witterung mitspielt sollte die B 2 ab der 27 KW wieder durchgängig befahrbar sein.

Die Umleitung des Durchgangsverkehrs erfolgt über den gesamten Zeitraum ab dem Berger-Kreuz (B2/B25) über die B 25 und die St 2221 nach Fessenheim und von dort weiter über die St 2213 und St 2214 zur Anschlussstelle „Monheim-Süd“ sowie in Gegenrichtung.

Ab 04.07.2016 werden dann noch die Anschlussrampen im Bereich der Anschlussstelle „Kaisheim-Süd“ unter Vollsperrung erneuert. Der Verkehr auf der B 2 ist hiervon jedoch nicht betroffen.

Das Staatliche Bauamt Augsburg bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmer sowie die Anwohner an den Umleitungsstrecken um Verständnis.





Nähere Informationen und Anmeldung unter Tel. 09091/509633, per Email carola@lg-warching.de oder direkt vor Ort. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen!

27. Hilpoltsteiner Duathlon Day, 24.04.2016

Dreimal Wild auf dem Altersklassen-Treppchen

Typisches Aprilwetter machte es den Athleten nicht einfach beim 27. Duathlon Day in Hilpoltstein, bei dem Theresa, Carola und Wolfgang Wild (starteten für den befreundeten Triathlonverein La Carrera TriTeam Rothsee), sowie erstmals auch Stefan Ferber teilnahmen.

Starke Winde, Regen und zum Schluss auch noch Schneefall bescherten allen Teilnehmern extreme Bedingungen, die aber Familie Wild wieder einmal nicht davon abgehalten haben, einen erfolgreichen Wettkampf abzuliefern.

Hervorzuheben ist besonders der 3. Gesamtrang bei den Damen für Theresa Wild. Für die 8 km Laufen, 30 km Radfahren und 3 km Laufen benötigte sie 1:45:50 Std. und errang in ihrer Altersklasse den zweiten Platz!

Carola Wild bejubelte mit einer Zeit von 1:56:20 Std. sogar Platz 1 in ihrer Altersklasse W45.

Mit einer Zeit von 1:47:29 Std. sicherte sich Wolfgang Wild auch noch einen Platz auf dem AK-Podium, er wurde zweiter in der Altersklasse M50.

Einen ersten Härtetest für sein großes Ziel, der Challenge Roth 2016, hatte Stefan Ferber zu absolvieren. Er meisterte den Wettkampf in beachtlichen 1:55:51 Stunden.

Sein Ehrgeiz und Disziplin in der konsequenten Umsetzung der Trainingspläne bescheren ihm eine stetig verbesserte Form, welche sich in den Platzierungen niederschlägt und so kann er zuversichtlich in die bevorstehenden Wettkämpfe gehen.

8 km Laufen, 30 km Radfahren, 3 km Laufen ODLO Halbmarathon Ingolstadt, 30.04.2016

Manuela Müller und Theresa Wild mit neuen Bestzeiten

Eine kleine Delegation der LG Warching nahm auch dieses Jahr am ODLO Halbmarathon in Ingolstadt teil, der bei besten äußerlichen Bedingungen am 30.04.2016 stattfand.

Bei dem von Kenianern dominiertem Spitzenfeld kam Günther Kitzinger in einer Zeit von 1:24:31 Std. ins Ziel und belegte einen hervorragenden 3. Platz in der Altersklasse M50!

Bei den Frauen kam Gerdi Ferber ebenfalls in ihrer Altersklasse auf das Podium, sie holte sich sogar Platz 2 (AK 55).

Bei den Damen brechen die Bestzeiten!

Manuela Müller's Formkurve zeigt weiter nach oben. Sie verbesserte ihre erst vor kurzem aufgestellte Bestzeit über 21,1 km schon wieder auf sehr gute 1:41:31 Std.

Auch Theresa Wild konnte ihre persönliche Bestzeit nochmals unterbieten, sie kam in 1:26:23 Std. ins Ziel.

Andreas Roßmann, der in Ingolstadt seinen ersten Halbmarathon absolvierte, benötigte 2:12:59 Std.

Hier zeigt sich, dass Wille und konsequente Trainingsbeteiligung zum Ziel führen.

Erstmals seit 2012 ging Hans Schneider bei einem Halbmarathon an den Start und benötigte 1:57:21 Std.

Günther Kitzinger nutzte den Lauf als Vorbereitung für den in 2 Wochen stattfindenden Riga Marathon und blieb in 1:24:31 Std. in den selbst gesteckten Vorgaben.

Nur 2 Wochen nach dem Hamburg Marathon hatte Thomas Kreppold noch mit einigen Wehwehchen zu kämpfen. Er selbst zeigte sich jedoch zufrieden mit seinem Lauf.

Krankheitsbedingt konnten leider Carola Wild und Arthur Hofer nicht an den Start gehen.



Im Bild (v.l.n.r.): Andreas Roßmann, Gerdi Ferber, Wolfgang Wild, Manuela Müller, Hans Schneider, Theresa Wild, Günther Kitzinger

3. Eckersmühlener Dorflauf, 07.05.2016

Platz 2 für Theresa Wild

Sieben VereinsläuferInnen gingen am 07.05.2016 in Eckersmühlen beim Dorflauf über 10 km an den Start.

Bei bestem Wetter konnten sich vor allem Wolfgang und Theresa Wild wichtige Punkte für die Vereinsmeisterschaft sichern. Wolfgang ging als schnellster Läufer der LG-Riege über die Ziellinie, dicht gefolgt von seiner Tochter Theresa, die zweite Frau wurde. Wolfgang sicherte sich mit seiner Zeit den zweiten Platz in der AK M50. Eine Woche vor seinem Frühjahrsmarathon in Riga lief Dieter Walter sicher ins Ziel, und geht somit guter Dinge an seine große Aufgabe heran.

(CL)

Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.

Übergabe der Wanderpokale an die Gewinner Jens Christ, Otto Krist und Karel Kuba anlässlich der Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung begrüßte Schützenmeister Alfred Neuwirth 3. Bürgermeisterin Anita Ferber und leider nur 35 Mitglieder. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder berichtete A. Neuwirth über das vergangene Vereinsjahr, das wieder sehr viele Termine beinhaltete, z. B. das Strohschießen mit Versteigerung, die Übernahme der Gaustandarte für 1 Jahr, die Wanderung nach Warching mit Einkehr, das Bürgerschießen, die Entrümpelung des Vereinsheims, die Teilnahme beim historischen Stadtfest, beim Schützenfest in Berg, beim Dorf- fest in Itzing, bei der Kapplkirchweih und beim Jubiläumsfest der Kolpingsfamilie, das Schafkopffrennen, die Königsproklamation und die Weihnachtsfeier.

Die Berichte von Sportwart Andreas Pfeifer und Jugendleiter Karel Kuba gaben einen Einblick über die schießsportlichen Ereignisse im Jahr 2015 und den dabei erzielten Ergebnissen, insbesondere bei den Gaumeisterschaften. Hier erzielten die Schützen und Jugendlichen 17 erste Plätze sowie weitere gute Platzierungen, die zur Teilnahme bei den Bezirksmeisterschaften sowie zu den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften berechtigten. Niklas Nigel wurde Schwäbischer Meister in der Disziplin Luftgewehr. Sehr gute Ergebnisse wurden aber auch bei den örtlichen Wettkämpfen (RWK, Pokal- und Preisschießen) erzielt. Auch viele Aktivitäten im nichtsportlichen Bereich wurden ebenfalls organisiert. Schatzmeisterin Nicole Koch berichtete über den Jahresabschluss 2015 und gab einen detaillierten Überblick über die Einnahmen sowie Ausgaben.

3. Bürgermeisterin Anita Ferber sieht unseren Verein als sehr aktiven Verein, hier wird viel geboten, insbesondere für die Jugend. Der Verein ist eine Bereicherung für die Stadt, sei es durch die Teilnahme der Bürgerwehr beim Stadtfest oder bei den jährlichen Terminen bzw. bei Beerdigungen von Mitgliedern, an denen der Schützenverein immer präsent ist mit Fahne und Tracht.

Bei den Ehrungen wurden folgende Mitglieder ausgezeichnet:

a) Verdienstnadel an Bauer Georg, Meir Rosa und Neuwirth Brigitta
b) Sebastiani-Bruderorden in **Gold** an Bauer Andreas und Meir Matthias (bereits bei der Sebastiani-Feier ausgehändigt). In **Silber** an Koch Nicole, Schreiber Michael und Templer Marco sowie in **Bronze** an Fischer Maximilian, Mihatsch Fabian und Pfefferer Günther.

c) Langjährige Mitgliedschaft im DSB/BSSB

Für **25 Jahre** an Brand Stefan, Königsdorfer Michael, Rathmann Adelheid und Rathmann Rita

d) Bezirk Stufe 1.1, Ehrennadel

„Für treue Mitarbeit“ an Christ Jens

e) Bayer. Meisterschützenabzeichen an Kuba Karel, Templer Stefan, Nigel Niklas und Christ Jens

f) Erinnerungsgeschenk an die Gaustandartenträger Matthias Meir, Rudolf Nigel, Otto Krist und Erwin Färber

Als **Vereinsmeister** erhielten die goldene Anstecknadel überreicht:

- Egger Melissa - Schülerklasse (176 Ringe)
- Nigel Jane - Jugendklasse (347 Ringe)
- Fischer Julian - Juniorenklasse (380 Ringe)
- Krist Otto - Pistolenklasse (363 Ringe)
- Meyer Lisa - Damenklasse (376 Ringe)
- Christ Jens - Schützenklasse (379 Ringe)

Die Pokale gewannen folgende Schützen:

Maschtenko-Wanderpokal: Christ Jens (24,0 Teiler).

Siegfried-Kaag-Pokal für Pistolen-Schützen: **Krist Otto** (11,3 Teiler).

Sparkassenpokal: Kuba Karel (11,0 Teiler).

Folgendes wurde von Schützenmeister Neuwirth noch bekannt gegeben und von den Mitgliedern befürwortet:

- Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab 2017
- Neuer Schießtermin ab September 2016 am Mittwoch (nicht mehr Dienstag)
- Anschaffung einer SCATT-Station zur Zielweganalyse sowie Zubehör. Hierfür wurde von der Stadt Monheim ein Zuschuss zugesagt. Dafür herzlichen Dank.

Weiter bat Neuwirth um zahlreiche Teilnahme bei den verschiedenen Schießsportveranstaltungen, insbesondere am Raiffeisen-Volksbank-Wanderpokalschießen im Mai und bei der Stadtmeisterschaft im Oktober/November auf unserer Schießanlage.

Schützenmeister Neuwirth bedankte sich bei den Mitgliedern für das Vertrauen, für die geleistete Arbeit und bei der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit.

Die Mannschaft „Burriss“ gewinnt das 17. Bürgerschießen

Die Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V. lud heuer die Monheimer Bürger bereits zum 17. Mal zum öffentlichen Bürgerschießen ein. 24 Mannschaften kämpften mit 3 bzw. 4 Teilnehmern um den Sieg. 81 „Schützen“ versuchten mit 10 Schuss für ihre gemeldete Mannschaft

eine möglichst hohe Ringzahl in die Wertung zu bringen, um den 1. Platz zu erreichen. Auch konnte noch mit einem guten Blattl ein Pokal gewonnen werden. Außerdem wurde noch um den Königsdorfer-Pokal gefightet. Nachdem unsere Stadtkapellenfreunde nach ihrer Musikprobe noch mit 5 Mannschaften am Bürgerschießen teilnahmen, wartete jeder gespannt auf das Ende des Wettkampfes, um zu erfahren, welche Mannschaften einen Preis bekommen. Zu später Stunde konnten sich dann 13 Mannschaften über einen Preis freuen. Den Gutschein für den 1. Platz durfte 2. Schützenmeister Christ Jens der Mannschaft

„Burriss“ (Ziffer Roland, Nigel Stephan, Fuchs Carina und Ziffer Bernd) mit 263 Ringen überreichen und herzlich gratulieren. Knapp dahinter folgte

auf dem 2. Platz die Mannschaft „Kapellenfest Rothenberg 22. Mai Schankwirte“ (Kuba Karel, Gehring Nikolas und Pfaffl Markus) mit 262 Ringen und auf Platz 3 kam die Mannschaft „Blechsaden III“ (Zausinger Christian, Egger Peter und Bös-wald Sabrina) mit 250 Ringen. Die beste Serie erzielte Ziffer Roland mit 94 von 100 Ringen.

Meier Manfred erzielte das beste Blattl in der Einzelwertung mit einem hervorragenden 36,4 Teiler und bekam hierfür einen Pokal überreicht. Fuchs Carina folgte auf Platz 2 mit einem 41,4 Teiler und Ziffer Bernd erzielte Platz 3 mit einem 46,6 Teiler.

Den Wanderpokal, gestiftet vom Autohaus Königsdorfer, durfte Ziffer Bernd entgegennehmen. Mit einem 80,9 Teiler bekam er als Erinnerung einen kleinen Pokal überreicht, da der Wanderpokal im Schützenheim verbleibt. Leinfelder Nadine folgte mit einem 84,9 Teiler auf Platz 2 und Nigel Niklas erzielte mit einem 89 Teiler Platz 3.

2. Schützenmeister Christ Jens bedankte sich bei den Mannschaften für die zahlreiche Teilnahme am Bürgerschießen.

An alle Helfer ein herzlicher Dank für die reibungslose Abwicklung der Veranstaltung!!

Siehe auch unter www.schuetzen-monheim.de



Maibockfest 2016

Extra gebrauter Maibock, frisch vom Faß!

Bayrische Schmankerl (Geräuchertes, Brezn , Radi und Kaas....)

Musikalische Unterhaltung

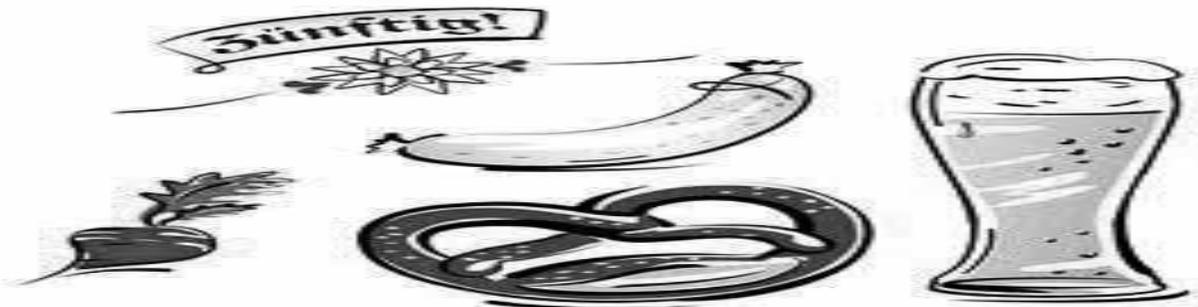
Musikverein Huisheim - Gosheim

In der Dorfhalle und am Biergarten am Weilheimer Dorfplatz....

Samstag , 28. Mai 2016

Bieranstich um 19 Uhr

Eintritt frei



Sonntag 29. Mai 2016

Weißwurstfrühstück ab 09:30 Uhr

Wir freuen uns auf gesellige und vergnügte Stunden.

**Es lädt ein der Soldaten- und Kameradschaftsverein
und die RK Weilheim - Rehau**

Stadtkapelle Monheim e.V.

„Sag´s mit Sax“ begeistert das Publikum bei Auftritten im Rahmen der Rieser Kulturtage



Die Saxofongruppe der Musikschule (Stadtkapelle Monheim) konnte bei Gastauftritten in Fünfstetten (JeKI-Konzert) und in der Stadthalle Monheim (Schüler-Lehrer Konzert) ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellen. Erstmals trat die Gruppe mit der kompletten Instrumentierung auf. Es spielten, Louisa Kamprad Sopransax, Alisa Roßmann Altsax 2; Justyna Pedak Altsax 3, Johannes Willsch Tenorsax und der Leiter der Gruppe, Gerhard Reichl am Baritonsax. Durch den Einsatz des Sopransaxofones wurde das Klangspektrum erheblich erweitert und so verwundert es nicht, dass das Ensemble beim Publikum sehr gut ankam und von allen Seiten mit Lob überhäuft wurde. (Gerhard Reichl)

Tennisclub Monheim e.V.

Kinder-Sommertraining

Optimal waren die Bedingungen als das Kinder-Sommertraining unter Anleitung von unserer Trainerin Elke Härtl aus Wemding am 2. Mai startete. Zu Beginn der Aktion bekamen die kleinen Teilnehmer ein sog. „Erfolgsposter“ von Jugendwart Peter Schermbacher überreicht. Hierauf können sie dann fortwährend den aktuellen Trainingsstand notieren und haben immer einen sichtbaren Nachweis. Bestehen die Kinder die regelmäßig durchgeführten kleineren Tests in den Bereichen Wahrnehmung, Schlagtechnik, Spielsituationen, Koordination und Regeln, bekommen sie einen Aufkleber auf ihr Erfolgsposter. Das Training findet in der Schulwoche immer montags ab 16 Uhr statt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Bei Fragen bitte Peter Schermbacher (Tel: 4269880) oder tmonheim@web.de kontaktieren.



Einladung zur Delegiertenversammlung 2016 am Mittwoch, den 8. Juni 2016 um 19:30 Uhr



im Sportheim „Mandele“ in Monheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls 2015
3. Totengedenken
4. Rechenschaftsberichte
5. Kassenbericht
6. Ehrungen
7. Wünsche und Anträge

Hiermit möchten wir alle Mitglieder, Delegierte, Ehrenmitglieder und Mitglieder des Sportbeirats herzlich einladen. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und eine rege Diskussion.

Der Vorstand des TSV Monheim

TSV Monheim 1895 e. V.

TSV Monheim zieht positive Bilanz

Zum dritten Mal nach 2008 und 2012 war der TSV Monheim am vergangenen Samstag Ausrichter des U-18-Länderkampfes der Turnnationen Großbritannien, Schweiz, Frankreich und Deutschland. Dass Großbritannien den Wettkampf dominieren würde, war von Anfang an klar. Doch dahinter entwickelte sich eine äußerst spannende und hochkarätige Auseinandersetzung um Rang zwei bis vier. Obwohl die Deutschen am Ende den undankbaren vierten Platz belegten, zeigten sie eine sehr ansprechende Leistung, was auch durch den knappen Abstand von etwa eineinhalb Punkten zu Platz zwei deutlich wurde. Mit dem letzten Feinschliff in den nächsten Wochen gehen die deutschen Junioren bei den Europameisterschaften in Bern damit wieder mit einer schlagkräftigen und gut harmonisierenden Truppe an die Geräte. Für den TSV Monheim stellte die Veranstaltung das Highlight der Frühjahrssaison dar, bevor ab 01. Oktober wieder die Wettkämpfe in der 1. Bundesliga beginnen. Die Turnnationen fühlten sich nach eigenem Bekunden in Monheim sehr gut betreut und zollten den Veranstaltern deshalb ein großes Lob für die professionelle Organisation. Auch auf Seiten des Vereins fiel das Fazit sehr positiv aus. An dieser Stelle ergeht ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und Helfer, die mit ihrem Einsatz in den unterschiedlichsten Formen zu dieser sehr gut organisierten Veranstaltung beigetragen haben. Nach einer kurzen Pause liegt der Focus des Vereins aber schon wieder auf der Bundesligasaison, in der erneut ein packender Kampf um den Klassenerhalt zu erwarten ist.

(Stephan Bertl)

Turnen Sportlerwahl der Donauwörther Zeitung

Monheim ist Mannschaft des Jahres

Bei der Sportlerwahl der Donauwörther Zeitung wurde das Bundesligateam des TSV Monheim zum zweiten Mal in Folge zur Mannschaft des Jahres gewählt. Damit honorierten die Leser den größten Erfolg der Vereinsgeschichte, nämlich einen hervorragenden sechsten Platz in der Abschlusstabelle der 1. Bundesliga. Durch die entscheidenden Siege in den letzten beiden Wettkämpfen der Saison gewannen die Monheimer viele Sympathien und sicherten sich ein weiteres Jahr Zugehörigkeit zur Eliteklasse der Turner. Doch ist der TSV Monheim generell ein Verein für alle, was sich in einem breiten Angebot - vom Eltern-Kind-Turnen bis hin zur Bundesliga - widerspiegelt.



Von den Lesern der Donauwörther Zeitung erneut zur Mannschaft des Jahres gewählt (von links nach rechts): Florian Lindner, Marcel Frank, Julius Rabenstein, Trainer Mario Reichert, Kampfrichter Florian Eder, Kapitän Dominik Klenner, Kampfrichter Philipp Rosenzweig, Simon Meyer.



Der gesamte Verein ist sehr stolz über diese Auszeichnung und bedankt sich recht herzlich bei den Lesern der Donauwörther Zeitung für diese Ehre. Ebenso ergeht ein Dank an die Stadt Monheim, an die Mannschaft und an das gesamte Umfeld für ihre Beiträge zu dieser erfolgreichen Saison. Für die Mannschaft ist der erneute Gewinn der Sportlerwahl jedenfalls eine große Motivation die Zuschauer auch heuer wieder mit guten Leistungen zu begeistern. Karten für die im Oktober beginnende Bundesliga sind bereits unter www.tsv-monheim.com erhältlich.

Verein zur Gestaltung der Freizeit

VGF Muttertagsausflug: Bamberg - Faszination Weltkulturerbe



Am Samstag, den 7. Mai, fuhren die Frauen des VGF Wittesheim bei strahlendem Sonnenschein in die oberfränkische Stadt Bamberg, die wie Rom auf sieben Hügeln erbaut ist und 1993 von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt wurde. Als Erstes stand das Mittagessen in der gemütlichen Wirtschaft „Kachelofen“ auf dem Programm. Wir probierten typisch fränkische Spezialitäten sowie das in dieser Stadt gebräute Rauchbier. Am Nachmittag erfuhren wir bei einer Stadtführung viel Interessantes über die Stadt, deren Geschichte von Kaisern und Bischöfen geprägt ist. Wir besichtigten die Alte Hofhaltung, deren eindrucksvoller Innenhof auch schon als Kulisse für Hollywood-Filme verwendet wurde. Im Rosengarten der Neuen Residenz hatten wir einen herrlichen Ausblick über die Insel- und Gärtnerstadt, den Domberg und die Kirche auf dem Michaelsberg (Foto). Anschließend konnten wir im Dom den Bamberger Reiter und das Grab des Kaiserpaars Heinrich II. und Kunigunde bewundern. Zuletzt gingen wir in die Innenstadt um neben „Klein Venedig“ auch das Alte Rathaus zu sehen. Da die Stadt im 2. Weltkrieg von einer Zerstörung verschont blieb, existieren heute noch viele Gebäude aus mittelalterlicher und barocker Baukunst mit wunderschön gestalteten Fassaden. Der Rest des Tages stand zur freien Verfügung und so nutzten viele die Gelegenheit um noch etwas mehr von der bezaubernden Stadt zu sehen, in der Fußgängerzone einen Kaffee zu genießen oder zu Shoppen. Am Abend fuhren wir mit dem Zug zurück.

(Elke Sandner)

Historisches

Handwerk

Bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts gab es in Monheim fast keine reinen Gewerbebetriebe. Beinahe jeder Gewerbetreibende betrieb nebenbei auch Landwirtschaft. Dies dürfte auf die damals schlechte Wirtschaftslage und darauf zurückzuführen sein, dass sich das Gewerbe, besonders das Handwerk nicht frei entwickeln konnte, zum Teil aber auch darauf, dass Bessergestellte ihr Geld sicherer in Grundbesitz anlegten, als es auszuleihen.

Banken gab es zunächst nicht.

Über die Wirtschaftslage der einzelnen Gewerbetreibenden gibt uns eine Aufstellung vom Jahre 1712 Aufschluss, in der zur Einhebung einer Kriegssteuer die Einwohner der Stadt nach Einkommen und Besitz in 4 Steuergruppen eingeteilt sind. Zu den einzelnen Gruppen zählten:

Gruppe I.

1 städt. Angestellter	1 Metzger	1 Ziegler
1 Bader	1 Posthalter	1 Schnapsbrenner
6 Brauer	1 Wirt	2 Landwirte
1 Fuhrmann		

Gruppe II.

5 Bäcker	5 Metzger	1 Schuhmacher
1 Brauer	1 Müller	1 Wirt
1 Nadelverleger	1 Fuhrmann	1 Hafner
1 Seiler	1 Krämer	

Gruppe III.

1 städt. Angestellter	2 Fuhrleute	1 Bader
2 Karrenmänner (Hausierer)	2 Färber	1 Kupferschmied
3 Bäcker	1 Glaser	4 Melber
1 Binder	1 Gerber	13 Nadler
2 Bräuer	4 Hafner	2 Sattler
1 Drechsler	1 Krämer	1 Schlosser
5 Schneider	4 Schuster	4 Schmiede
2 Wagner	3 Weber	1 Zimmermann
1 Tagelöhner	4 ohne Berufsangab.	

Gruppe IV.

5 städt. Bedienstete	5 Maurer	1 Schuster
1 churfürstl. Angestellter	11 Nadler	2 Weber
1 Binder	1 Nagel-	
	schmied	1 Zimmermann
1 Glaser	1 Schlosser	14 Tagelöhner
1 Abdecker	2 Schneider	12 ohne
		Berufsangabe
2 Karrenmänner	2 Schreiner	1 Gipser
23 Witwen, Witwer und Ledige.		

Unter den in der Gruppe I aufgeführten Steuerpflichtigen sind allein 6 Bräuer, aber kein Handwerker.

Die Gruppe II enthält 19 Steuerpflichtige, davon allein 5 Metzger und 5 Bäcker, aber nur 3 Handwerker.

Von den in der Gruppe III aufgeführten 67 Steuerpflichtigen sind allein 47 Handwerker. Die Gruppe IV zählt 87 Steuerpflichtige. Davon sind 28 Handwerker.

Das Handelsgewerbe hatte in den früheren Jahrhunderten nicht die Bedeutung, die ihm heute zukommt. Das Warenangebot war sehr gering und beschränkte sich auf die notwendigsten Güter, die der Mensch zu Leben benötigte. Erst mit Beginn der Industrialisierung steigerte sich das Warenangebot und damit auch der Bedarf.

Zunächst waren es der Krämer und der sog. Hucker, durch die die Waren an die Verbraucher verkauft wurden. Der Krämer vertrieb seine Waren von einem Warengeschäft (Laden) aus. Der Hucker verkaufte seine Waren im Hausierhandel. Aus den Krämern wurden die Kaufleute, die sich später auf den Verkauf bestimmter Waren, wie z. B. Lebensmitteln, Textilien usw., spezialisierten.

Von den Krämern in Monheim ist wenig überliefert. Bekannt ist, dass sie schon im Jahre 1725 ihre eigene Zunftordnung hatten. Der erste in der Steuerbeschreibung vom Jahre 1637 erwähnte Krämer war Thomas Ferber im Haus-Nr. 133 (Moserhaus), dessen Vorfahren schon lange vor dem Dreißigjährigen Krieg in dem Anwesen ansässig waren und sehr wahrscheinlich ebenfalls schon den Handel betrieben.

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Theo Schmiedt
Archivpfleger

Sonstige Mitteilungen

Beim Dämmerschoppen ...

begrüßte uns Nörgelmann mit ernstem Gesicht: „Frühjahrsputz in Wald und Feld?“

„Muss das sein?“, fragte mein Vis-à-Vis. „Und daheim werden diverse Becher gespült und poliert“, raunte mein Nachbar, „um sie sauber zu entsorgen, aber leere Pizzapackungen, Zigarettenschachteln, Bonbontüten werden einfach aus dem Auto geworfen, egal wohin.“

„Und andere werfen ihre alten Möbel in den Wald!“, mein Vis-à-Vis war richtig aufgeregt. „Und dann sollen Schüler und andere Leute den Wald, die Wiesen, Felder und Straßenränder von dem Kram befreien“, so Nörgelmann, „eine Unverschämtheit.“

„Neulich traf ich so einen Freiluft-Entsorger“, erzählte mein Nachbar, „ich stellte ihn zur Rede und fragte ihn, warum er das so mache, seine Antwort lautete: ‚Hier ist kein Papierkorb!‘. ‚Die Antwort habe ich erwartet‘, erklärte ich ihm, ‚Sie haben doch die Ware mitgebracht, also entsorgen Sie den Krempel doch zu Hause!‘ Das Gesicht hätte ihr sehen sollen – total überrascht von dieser Idee.“

„So einfach ist die Lösung des Problems, ganz einfach und sauber, bitte weitersagen“,

meint Ihr Dämmerschöppler

Rudolph Hanke

Kalenderblatl

**„Die Alten glauben alles,
die mittleren Alters bezweifeln
alles, und die Jungen wissen
alles.“**

(Oscar Wilde)

gefunden von
Rudolph Hanke

Impressum

Monheimer Stadtzeitung Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-tägig jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Erhöhtes Unfallrisiko durch Handys beim Fahrradfahren Hände weg vom Smartphone beim Fahrradfahren

Die Kommunale Unfallversicherung Bayern und die Bayerische Landesunfallkasse (KUVB/Bayer. LUK) rechnen damit, dass bald wieder die Zahl der Fahrradunfälle steigen wird, die auf eine Nutzung des Smartphones zurückgehen. „Im Frühling und Sommer sind mehr Schülerinnen und Schüler sowie Studierende mit dem Rad unterwegs. Für viele von ihnen gehört das Smartphone zur Grundausstattung - leider zu oft auch beim Rad fahren“, sagt Elmar Lederer, Geschäftsführer von KUVB und Bayer. LUK.

Wer sein Handy auf dem Rad benutzt, schränkt seine Aufmerksamkeit stark ein und erhöht so sein Unfallrisiko. Dabei ist die Handy-Nutzung auf dem Rad nicht nur gefährlich, sondern kann mit einem Bußgeld von 25 Euro auch noch teuer werden.

Verboten: Telefonieren, Fotografieren, Nachrichten schreiben

Untersagt ist jegliches Hantieren mit dem Mobiltelefon während des Fahrens, also nicht nur das Telefonieren, sondern zum Beispiel auch das Fotografieren oder das Schreiben von Nachrichten. Nur wenn beide Hände frei sind, ist eine Benutzung erlaubt und auch sicher. Mit einer Handyhalterung am Lenker oder einem Headset darf das Gerät zur Navigation, zum Telefonieren oder zum Musikhören genutzt werden - allerdings in einer Lautstärke, die es erlaubt, auch andere Verkehrsgeräusche noch gut zu hören.

Wird das Handy bedient, muss dafür angehalten werden.

Bei der KUVB und der Bayer. LUK sind rund 2,6 Millionen Kinder in Tageseinrichtungen, Schüler und Studierende gesetzlich unfallversichert.

Weitere Informationen rund um die gesetzliche Schülerunfallversicherung gibt es unter www.kuvb.de